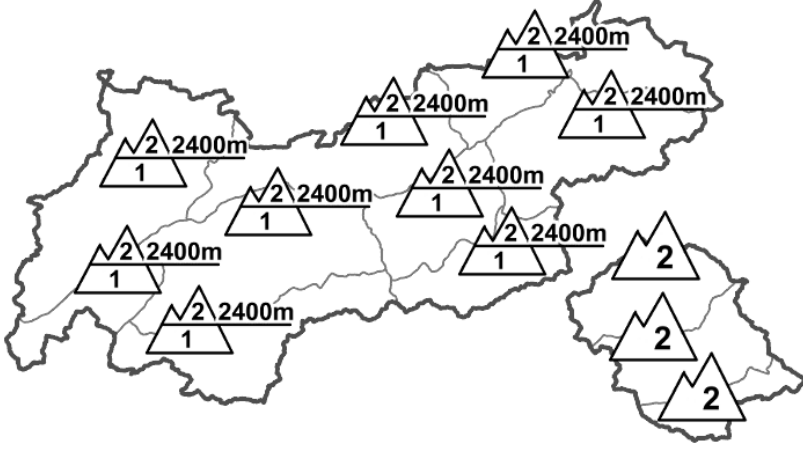






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 29.03.2001 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>ansteigend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Überwiegend mäßige Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Da sich während der meist sternklaren Nacht die Schneedecke abkühlen und dabei an der Oberfläche deutlich stabilisieren konnte, ist die Lawinengefahr während der frühen Morgenstunden bis in Höhenlagen von etwa 2400m hinauf als gering zu beurteilen. Oberhalb etwa 2400m herrscht allgemein mäßige Lawinengefahr, wobei sich Gefahrenstellen vornehmlich in sehr steilen Hängen der Exposition W über N bis O befinden. Zu beachten ist, dass mit den aufziehenden Wolken und dem tageszeitlichen Temperaturanstieg die Lawinengefahr ab den Mittagsstunden auch unterhalb 2400m auf mäßig ansteigen wird. Zusätzlich können sich mit den beginnenden Niederschlägen und dem sehr starken Wind in Kammnähe ab den Nachmittagsstunden bereits störanfällige Triebsschneeansammlungen bilden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke hat sich während der vergangenen Tage oberflächlich verfestigt. Der meist tragfähige Harschdeckel ist dabei nordseitig von bis zu 10cm lockerem Pulverschnee überlagert, in sonnenbeschienenen Hanglagen ist diese Schneeschiene entweder bereits gut mit der Altschneedecke verbunden oder aber von einer dünnen Schmelzharschruste überzogen. Unterhalb dieser tragfähigen Altschneedecke verbirgt sich ein bis in Höhenlagen von etwa 2500m hinauf durchfeuchtetes Schneedeckenfundament. Dieses Schneedeckenfundament ist in Bodennähe in Schattenhängen häufig aus sehr lockeren, aufbauend umgewandelten Schneekristallen zusammengesetzt.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Am Hauptkamm und in den Südalpen schneit es oberhalb von 1200 bis 1500m und die Sicht ist schlecht. Auf den Bergen nördlich des Hauptkamms bläst der starke Südföhn noch Lücken in die dichter werdende Wolkendecke, bevor er ab Mittag das Spiel gegen die Kaltfront zu verlieren beginnt. Temperatur in 2000m bei -2, in 3000m um -8 Grad.

TENDENZ

Die Lawinengefahr wird aufgrund der angekündigten Wetterverschlechterung ansteigen.

Patrick Nairz